

## **Vorwort**

Ziel des vom IPT (Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie, Aachen) durchgeführten FQS-Projektes ist es, ein ganzheitliches Konzept zu entwickeln, das Unternehmen dazu befähigt, die mit Beschaffung verbundenen Risiken frühzeitig zu minimieren und den gesamten Beschaffungsprozess abzusichern und somit ihre Beschaffung in Niedriglohnmärkten effektiv zu planen und zu organisieren

Die Projektergebnisse liegen nun in Form eines Anwender-Leitfadens als FQS-DGQ-Band 88-05 vor. Sie ermöglichen es, Einkäufern aller Branchen die Eignung ihres Unternehmens als auch des beabsichtigten Zukaufteils für die Beschaffung in Niedriglohnmärkten zu ermitteln und zu bewerten. Zudem macht die im Rahmen dieses Projektes entwickelte Software, die diesem Band beiliegt, die Projektergebnisse anwendbar.

Um eine unkomplizierte und unabhängige Weitergabe an Industriepartner zu gewährleisten, wurde die Software im Programmumfeld von Microsoft Excel® realisiert.

Die Forschungsarbeiten und die Umsetzung der Projektergebnisse wurden, wie bei allen FQS-Projekten, von einem industriellen Arbeitskreis unterstützt und von 4 Unternehmen unterschiedlicher Größe und verschiedener Branchen pilothaft erprobt.

Die FQS – Forschungsgemeinschaft Qualität e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, die qualitätsrelevante Forschung und Entwicklung zu fördern, indem sie innovative Projekte finanziert und die Umsetzung der Projektergebnisse in die betriebliche Praxis unterstützt.

So werden die Ergebnisse aus FQS-Projekten mannigfaltig interessierten Unternehmen zur Verfügung gestellt, z. B. projektbegleitend durch so genannte Pilotanwendungen oder auch durch betriebliche Workshops und Schulungen. Zudem werden die Forschungsergebnisse nach Projektabschluss in der FQS-Schriftenreihe veröffentlicht. Damit steht eine umfassende Dokumentation qualitätsrelevanter Problemlösungen zur Verfügung.

Frankfurt am Main, im April 2010

Dr. Wolfgang Kaerkes

Geschäftsführer der FQS - Forschungsgemeinschaft Qualität e. V.